

„Runder Tisch für Toleranz und Menschlichkeit“ seit 1993 Aktivitäten

2015

- Jan. 2015: Wiederbelebung des R.T. Gisela Hagenau , Angelika Krämer, Yousef Momen mit Erweiterung der Sprechergruppe : Stefan Knodel, Ina Ruick (Verwaltung Geschäftsstelle)
- 12.06.2015: Koordinationstreffen der Flüchtlingsinitiativen in Düren
Bürgerbüro unter Leitung des BM Herrn Paul Larue
- Juni 2015 div. Kontakte zur Landtagsabgeordneten Gudrun Zentis wegen der diskriminierenden Anmeldeformalitäten in Berufsschulen für Schüler mit Migrationshintergrund - erfolgreich
- Juli 2015: Spenden der Schausteller (Aufruf durch BM auf Anregung R.T.) und Organisation von Freikarten für die Annakirmes für Flüchtlingskinder und bedürftige einheimische Kinder - erfolgreich
- 22.07. 2015: Pressegespräch R.T. mit BM Paul Larue: Vorstellung des R.T. (aktuelle Leistungsempfänger Stadt Düren nach dem AsylbLG Stand
22.07.2015:
AsylbLG 581 Personen
davon abgelehnt: ca.120 Personen
dazu Ausreisepflichtige (§15a) 11 Personen)
- Juli 2015: Anfrage auf einen Spielekoffer zwecks Gestaltung des Aktionstages(BMFSF): gemeinsames Spielen von Flüchtlingskindern und Einheimischen – *nicht erfolgreich, weil Spiele vergriffen*
- August 2015 – Mai 2016: Benefiz - Aktionstage: Offener Schillingspark 2016 - insbesondere verantwortlich für Kabarett und Kultur mit internationalen Flüchtlingen / Einladung von über 60 Flüchtlingsfamilien an den Kulturtagen im Park - erfolgreich
- 20.10.2015: Teilnahme am: Runder Tisch für Flüchtlingshilfe im Kreis Düren , wo aus allen Ortsteilen des Kreises berichtet wurde. Es gibt überall viel Ehrenamt und Asylkreise.
R.T.: Bericht über die gefährliche Verkehrssituation in Gürzenich – Ortsausgang
Aufforderung an DSB, die Bäume und Sträucher zu schneiden, um den Gehweg frei zu halten für Flüchtlinge – erfolgte sofort

im November waren Verkehrssicherheitsmaßnahmen umgesetzt worden

- November 2015: Plakat „Herzlich Willkommen“ und neuer Flyer –
Verbreitung in Geschäften, Behörden, Arztpraxen, Vereinen usw.

- 19.11.2015: Auftaktveranstaltung im Rathausfoyer

Warnwesten gespendet für Flüchtlinge in Gürzenich, Geldspenden, Bierdeckel
Gruppe gegründet

- 04.12.2015: Teilnahme an der Bürgerversammlung in Gürzenich zur
Flüchtlingsunterkunft Gürzenich Wald durch Malteser: Leiter Herr Fallah und
katholische Gemeinde DN-West

- Dezember 2015: Konzert der Musikschule in der NUK Gürzenich Wald

- im Jahresverlauf: Teilnahme an diversen Bürgerversammlungen zu
Flüchtlingsunterkünften

**Neben öffentlichen Aktionen wurde auf Anfragen einzelnen Flüchtlingen
geholfen, meist um bei Behörden zu vermitteln und den Anliegen Gehör zu
verschaffen z.B.:**

für eine Hochschwangere aus Guinea (Unterkunft Arnoldsweiler) zwecks
Familienzusammenführung (Partner ist in Viersen untergebracht), Organisieren
notwendiger Mittel / Organisation von Kinderwagen / Anfrage einer
Psychologin in der LVR zum Transport von traumatisierten Flüchtlingskindern
in die Meckerstraße zur Maltherapie / Anerkennungsverfahren von beruflichen
Qualifikationen / Möbelvermittlungen/ Kontakthilfen zum Erwerb beruflicher
Fachsprachkenntnisse usw.

2016

- ab Februar 2016 bis heute: Bierdeckel Aktion – erfolgreich

- Mai 2016: „Offener Schillingspark“ (s.o.)

- September 2016: Stadtfest : Plakate, Flyer, Bierdeckel– Motto: Herzlich
Willkommen

- Oktober 2016: Antrag an das Kommunale Integrationszentrum für
ehrenamtliche Arbeit mit Flüchtlingen „Komm-An - NRW“: Patenschaftsprojekt
mit UMAs und Auszubildenden (Kooperation zwischen dem R. T.
(verantwortlich)dem Kinderheim St. Josef, dem Fachseminar für Altenpflege
TÜV) – erfolgreich : Förderung aus KOMM-AN-NRW bewilligt

- November 2016: dritter Nachdruck der Bierdeckel 20.000 Stück, davon bis Jahresende ca. 10.000 verteilt u.a.an Karnevalsvereine, Sportvereine, Schulen, Einzelpersonen...

Presse: insgesamt sind 2015/16 ca. 20 Pressemeldungen plus WDR, Radio Rur über die Arbeit des R.T. erschienen. Über die Bierdeckel Aktion wurde sogar bundesweit.

2017

ab Januar 2017: Vorbereitung der Veranstaltung: Welches Land wollen wir sein?

18.02.2017: Start des Patenschaftsprojektes mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen und Auszubildenden des Fachseminars für Altenpflege TÜV NORD College in Düren: gemeinsames Bowlen und Kennenlernen.